



# BOTE FÜR TIROL

Amtsblatt der Behörden, Ämter und Gerichte Tirols

Stück 49 / 201. Jahrgang / 2020  
Kundgemacht am 10. Dezember 2020

Amtssigniert. SID2020121039313  
Informationen unter: [amtssignatur.tirol.gv.at](http://amtssignatur.tirol.gv.at)

## Amtlicher Teil

**Nr. 494** Stellenausschreibungen des Amtes der Tiroler Landesregierung

**Nr. 495** Stellenausschreibung richterlicher Planstellen am Verwaltungsgerichtshof

**Nr. 496** Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Landeck über Abschuss von Auer- und Birkhähnen für das Jagdjahr 2021/2022

**Nr. 497** Kundmachung über das Erlöschen der Befugnis eines Ziviltechnikers

**Nr. 498** Kundmachung über das Erlöschen der Befugnis eines Ziviltechnikers

**Nr. 499** Kundmachung über die Ausschreibung der Berufsjägerprüfung 2021

**Nr. 500** Verlautbarung, Werttarif für Schlachtschweine im Monat Dezember 2020

**Nr. 501** Verlautbarung der Geschäftsverteilung der Leistungsfeststellungskommission für Landeslehrer beim Amt der Tiroler Landesregierung für das Kalenderjahr 2021

**Nr. 502** Verhandlungsverfahren: Vergabeverfahren "Tram/Regionalbahn: Abschnitt 07Schützenstraße und Abschnitt ROW 1 Serlesstraße" für die Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnen GmbH

## ACHTUNG!

**Aufgrund der Weihnachtsfeiertage erscheint in der letzten Kalenderwoche 2020 kein Bote für Tirol!**

Die letzte Ausgabe dieses Jahres (Stück 51) erscheint am Mittwoch, den 23. Dezember 2020  
(Redaktionsschluss am Freitag, den 18. Dezember 2020, 12 Uhr).

Redaktionsschluss für Stück 1/2021 (erscheint am Donnerstag, den 7. Jänner 2021) am Donnerstag, den 31. Dezember 2020, 17 Uhr.

Nr. 494 • Amt der Tiroler Landesregierung

### STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Beim Amt der Tiroler Landesregierung sind derzeit folgende Stellen ausgeschrieben:

- **Baubezirksamt Lienz;** Technisch-Naturwissenschaftliche Spezielsachbearbeitung (Sachverständigentätigkeit auf dem Gebiet der Siedlungswasserwirtschaft, Sachverständigentätigkeit im Behördenverfahren, Amtliche Bauaufsicht bei geförderten Siedlungswasserprojekten), 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 2.307,60 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 20. Dezember 2020 (OrgP-70-2020/210).
- **Sachgebiet Straßenerhaltung;** Handwerkliche Fachkraft mit Erschwernis (Betreuung aller elektro- und maschinentechnischen Anlagen der Tiroler Landesstraßenverwaltung, Technische Überwachung von Landesstraßenentwässerungsanlagen, Pumphäusern, Webcams, Ampelanlagen und sonstigen elektrotechnischen Einrichtungen der Landesstraßenverwaltung), 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 2.307,60 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 20. Dezember 2020 (OrgP-70-2020/211).

• **Bezirkshauptmannschaft Reutte – Referat Kinder- und Jugendhilfe;** (Sozialarbeiterin/Sozialarbeiter), 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 2.762,50 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 20. Dezember 2020 (OrgP-70-2020/204).

• **Bezirkshauptmannschaft Reutte – Referat Umwelt;** Technisch-Naturwissenschaftliche Experten (naturkundlichen Amtssachverständigen), 30 Wochenstunden als Karenzvertretung (bis zum 30. Juni 2022), Mindestentgelt € 2.708,02 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 20. Dezember 2020 (OrgP-70-2020/209).

Bewerbungen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, unter der entsprechenden Geschäftszahl einzubringen.

Ausführliche Informationen zu der Stellenausschreibung sind im Internet unter [www.tirol.gv.at/stellenausschreibungen](http://www.tirol.gv.at/stellenausschreibungen) zu finden.

Bei Fragen stehen die MitarbeiterInnen der Abteilung Organisation und Personal, unter der Telefonnummer 0512/508-2222, zur Verfügung.

Innsbruck, 3. Dezember 2020

Für die Landesregierung: MMag. Dr. Wiener, LL.M.

Nr. 495 • Verwaltungsgerichtshof • Zl. 2020-0.784.801

## STELLENAUSSCHREIBUNG

### richterlicher Planstellen am Verwaltungsgerichtshof

Am Verwaltungsgerichtshof gelangt voraussichtlich zum **1. April 2021** die Planstelle **einer Senatspräsidentin/eines Senatspräsidenten** des Verwaltungsgerichtshofes in der Gehaltsgruppe R 3 der Richter/innen sowie - für den Fall der Besetzung dieser Planstelle mit einem Mitglied des Verwaltungsgerichtshofes - die Planstelle **einer Hofrätin/eines Hofrates** des Verwaltungsgerichtshofes in der Gehaltsgruppe R 3 der Richter/innen zur Besetzung.

Weiters gelangt voraussichtlich zum **1. Juni 2021** die Planstelle **einer Senatspräsidentin/eines Senatspräsidenten** des Verwaltungsgerichtshofes in der Gehaltsgruppe R 3 der Richter/innen sowie - für den Fall der Besetzung dieser Planstelle mit einem Mitglied des Verwaltungsgerichtshofes - die Planstelle **einer Hofrätin/eines Hofrates** des Verwaltungsgerichtshofes in der Gehaltsgruppe R 3 der Richter/innen zur Besetzung.

Auf Art. 134 Abs. 4 B-VG und die in § 33 Abs. 2 iVm § 54 Abs. 1 RStDG bezeichneten Kriterien für die Aufnahme in die Besetzungsvorschläge und die Reihung wird hingewiesen.

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Gemäß § 11b B-GIBG in Verbindung mit dem Frauenförderungsplan für den Verwaltungsgerichtshof (BGBl. II Nr. 335/2020) sind unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die für die angestrebte Planstelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen, vorrangig aufzunehmen.

Die Bewerbungsgesuche sind **bis längstens 7. Jänner 2021** schriftlich beim Präsidium des Verwaltungsgerichtshofes, Judenplatz 11, Postfach 50, 1016 Wien, einzubringen. Die Nachweise für die Erfüllung der Ernennungsvoraussetzungen sind anzuschließen.

Auch bei allfälliger Einbringung von Bewerbungsgesuchen im Dienstweg ist **nur das Einlangen der schriftlichen Bewerbung beim Präsidium des Verwaltungsgerichtshofes fristwährend**; zur Wahrung der Frist in diesen Fällen können solche Bewerbungen bereits vorab (schriftlich) beim Verwaltungsgerichtshof eingebracht werden, wobei auf den Umstand der gleichzeitigen Übermittlung der Bewerbung im Dienstweg hinzuweisen ist.

Darüber hinaus wird ersucht, unmittelbar nach Abgabe der Bewerbung das unter <https://www.vwgh.gv.at/bewerbung> abrufbare interaktive Formular auszufüllen. Die Angaben dienen der Vorbereitung der persönlichen Gespräche der Bewerberinnen und Bewerber mit den Mitgliedern des richterlichen Gremiums. Das Ausfüllen des interaktiven Formulars ersetzt nicht die schriftliche Bewerbung.

Die in der Bewerbung enthaltenen bzw. im Rahmen des Bewerbungsprozesses bekanntgegebenen personenbezogenen Daten werden vom Verwaltungsgerichtshof zur Abwicklung des Bewerbungsprozesses im Sinne der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und der diese begleitenden nationalen Datenschutzbestimmungen verarbeitet. Die Datenschutzerklärung des Verwaltungsgerichtshofes ist unter dem Link <https://www.vwgh.gv.at/datenschutz/index.html> von der Web-Site des Verwaltungsgerichtshofes abrufbar.

*Die Vizepräsidentin des Verwaltungsgerichtshofes: Sporrer*

Nr. 496 • Bezirkshauptmannschaft Landeck • JA.AP-152/14

## VERORDNUNG

### über den Abschussplan von Auer- und Birkhähnen für das Jagdjahr 2021/2022

Auf Grund des § 38 a Abs. 3 Tiroler Jagdgesetz 2004 (TJG 2004), LGBl. Nr. 41/2004, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 51/2020, wird der Abschuss von Auer- und Birkwild für das Jagdjahr 2021/2022 von der Bezirkshauptmannschaft Landeck als zuständige Jagdbehörde wie folgt verordnet:

#### § 1

Unter Bedachtnahme auf die Fünfte Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004 wird die Anzahl der im Bezirk Landeck für das Jagdjahr 2021/2022 maximal zulässigen Abschüsse von Auerwild mit **12 Stück** und die Anzahl der im Bezirk Landeck für das Jagdjahr 2021/2022 maximal zulässigen Abschüsse von Birkwild mit **102 Stück** festgelegt.

#### § 2

Die Aufteilung auf die einzelnen Jagdreviere erfolgt auf Grundlage der von den Jagdausübungsberechtigten im abgelaufenen Jagdjahr gemeldeten Bestände und unter Beachtung des § 1 der Fünften Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004. Im Jagdjahr 2021/2022 werden die Abschüsse von Auer- und Birkwild in den einzelnen Hegebereichen wie folgt aufgeteilt:

#### Hegebezirk Zams: .....7 Birkhähne

Genossenschaftsjagd Garseil-Starktal: .....2 Birkhähne  
Genossenschaftsjagd Zammerloch: .....1 Birkhahn  
Genossenschaftsjagd Zammerberg: .....1 Birkhahn  
Eigenjagd Schönwies Schattseite: .....1 Birkhahn  
Eigenjagd Gedingstatt Zams: .....1 Birkhahn  
Eigenjagd Prantauer: .....1 Birkhahn

#### Hegebezirk Landeck: .....1 Auerhahn und 5 Birkhähne

Genossenschaftsjagd Landeck: .....1 Birkhahn  
Genossenschaftsjagd Fließ – linkes Innufer: .....1 Birkhahn  
Genossenschaftsjagd Tobadill: ...1 Auerhahn und 1 Birkhahn  
Eigenjagd Flathalpe: .....1 Birkhahn  
Eigenjagd Verbeialpe: .....1 Birkhahn

#### Hegebezirk Vorderes Stanzertal: ..... 2 Auerhähne .....und 9 Birkhähne

Eigenjagd Ochsenbergalpe Grins: .....1 Birkhahn  
Eigenjagd Alpe Dawin: .....1 Birkhahn  
Genossenschaftsjagd Strengen: .....1 Auerhahn  
.....und 1 Birkhahn  
Eigenjagd Alpe Kleingfall: .....1 Birkhahn  
Eigenjagd Alpe Großgfall: .....1 Birkhahn  
Eigenjagd Alpe Gampernun: .....1 Birkhahn  
Eigenjagd Alpe Ganatsch: .....1 Birkhahn  
Genossenschaftsjagd Flirsch: .....1 Birkhahn  
Genossenschaftsjagd Schnann: .....1 Auerhahn  
.....und 1 Birkhahn

#### Hegebezirk Hinteres Stanzertal: .....13 Birkhähne

Eigenjagd Pettneu Malfon: .....1 Birkhahn  
Eigenjagd Pettneu Sonnseite: .....1 Birkhahn  
Genossenschaftsjagd St. Anton Südseite: .....1 Birkhahn  
Genossenschaftsjagd St. Anton Sonnseite: .....1 Birkhahn  
Eigenjagd Rennalpe: .....1 Birkhahn  
Eigenjagd Rossfall: .....1 Birkhahn  
Eigenjagd Tanunalpe: .....1 Birkhahn  
Eigenjagd Schönverwallalpe: .....1 Birkhahn  
Eigenjagd Alpe Maroi: .....2 Birkhähne  
Eigenjagd Alpe Arlberg: .....1 Birkhahn

Eigenjagd Waldjagd Bundesforste Verwall: .....1 Birkhahn  
 Eigenjagd Verwallalpe: .....1 Birkhahn

**Hegebezirk Vorderes Paznaun: .....1 Auerhahn  
 .....und 10 Birkhähne**

Eigenjagd Stiel Medrig: .....2 Birkhähne  
 Eigenjagd Gampertun: .....2 Birkhähne  
 Genossenschaftsjagd Kappl Nord Ost: .....1 Birkhahn  
 Genossenschaftsjagd Stapf Versing: .....2 Birkhähne  
 Genossenschaftsjagd See: .....1 Auerhahn und 1 Birkhahn  
 Eigenjagd Visnitz: .....1 Birkhahn  
 Genossenschaftsjagd Kappl-Durrich: .....1 Birkhahn

**Hegebezirk Hinteres Paznaun: .....1 Auerhahn  
 .....und 21 Birkhähne**

Genossenschaftsjagd Kappl-Nordwest: .....2 Birkhähne  
 Eigenjagd Schmidhochmais: .....1 Auerhahn  
 .....und 1 Birkhahn  
 Eigenjagd Vesul: .....1 Birkhahn  
 Eigenjagd Alpe Dias: .....1 Birkhahn  
 Eigenjagd Ulmicher Wald: .....1 Birkhahn  
 Eigenjagd Alpe Mutta: .....1 Birkhahn  
 Eigenjagd Alpe Larein: .....1 Birkhahn  
 Eigenjagd Mathon: .....2 Birkhähne  
 Genossenschaftsjagd Galtür: .....4 Birkhähne  
 Eigenjagd Agrargemeinschaft Ischgl Sonnseite: ...1 Birkhahn  
 Eigenjagd Agrargemeinschaft Ischgl Schattseite: .1 Birkhahn  
 Eigenjagd Alpe Vellil: .....1 Birkhahn  
 Eigenjagd Alpe Pardatsch: .....1 Birkhahn  
 Eigenjagd Scheibenalpe Galtür: .....1 Birkhahn  
 Eigenjagd Waldhof: .....1 Birkhahn  
 Eigenjagd Alpe Schnapfenberg: .....1 Birkhahn

**Hegebezirk Vorderes Kaunertal: .....2 Auerhähne  
 .....und 4 Birkhähne**

Genossenschaftsjagd Fließ rechtes Innufer: .....1 Auerhahn  
 Genossenschaftsjagd Kauns: .....1 Auerhahn  
 Genossenschaftsjagd Kaunerberg: .....2 Birkhähne  
 Eigenjagd Alpe Falkauns: .....2 Birkhähne

**Hegebezirk Hinteres Kaunertal: .....10 Birkhähne**

Eigenjagd Alpe Langetsberg: .....1 Birkhahn  
 Eigenjagd Alpe Verpeil: .....1 Birkhahn  
 Eigenjagd Birgalpe: .....1 Birkhahn  
 Eigenjagd Fissladalpe: .....1 Birkhahn  
 Eigenjagd Gepatsch West: .....1 Birkhahn  
 Eigenjagd Habmes: .....1 Birkhahn  
 Eigenjagd Kaiserberg Nassereinalpe: .....1 Birkhahn  
 Genossenschaftsjagd Kaunertal: .....2 Birkhähne  
 Eigenjagd Ochsenalpe Kaunertal: .....1 Birkhahn

**Hegebezirk Tösens: .....2 Auerhähne und 5 Birkhähne**

Eigenjagd Tösner Bergle: .....1 Birkhahn  
 Genossenschaftsjagd Ried: .....1 Auerhahn und 1 Birkhahn  
 Eigenjagd Staatsjagd Tösens: .....1 Birkhahn  
 Eigenjagd Riederberg Fendels: .....1 Birkhahn  
 Eigenjagd Fendels: .....1 Birkhahn  
 Eigenjagd Staatsjagd Eggele: .....1 Auerhahn

**Hegebezirk Sonnenplateau: .....1 Auerhahn  
 .....und 6 Birkhähne**

Genossenschaftsjagd Fiss: .....1 Auerhahn und 2 Birkhähne  
 Genossenschaftsjagd Serfaus I: .....1 Birkhahn  
 Genossenschaftsjagd Serfaus II: .....1 Birkhahn  
 Eigenjagd Lader Urg: .....1 Birkhahn  
 Eigenjagd Masner: .....1 Birkhahn

**Hegebezirk Pfunds: .....2 Auerhähne und 12 Birkhähne**

Eigenjagd Radurschl der ÖBF: .....1 Birkhahn  
 Genossenschaftsjagd Pfunds-Greit: .....1 Birkhahn  
 Genossenschaftsjagd Pfunds-Kobl-Hengst: .....1 Birkhahn  
 Genossenschaftsjagd Pfunds-Ochsenberg-Prais: 1 Birkhahn  
 Genossenschaftsjagd Pfunds Heuberg Wand: .....1 Birkhahn  
 Genossenschaftsjagd Pfunds St. Ulrichskopf: .....1 Birkhahn  
 Genossenschaftsjagd Spiss: .....1 Birkhahn  
 Eigenjagd Nauders Labaun Pieng I: .....2 Birkhähne  
 Eigenjagd Nauders Labaun Pieng II: .....1 Auerhahn  
 .....und 2 Birkhähne  
 Eigenjagd Alpe Zanders: .....1 Birkhahn  
 Eigenjagd Nauders Tief-Selles: .....1 Auerhahn

### § 3

Aufgrund der morphologischen und der gegebenen und zu erwartenden meteorologischen Verhältnisse wird festgelegt, dass die Abschüsse von Auer- und Birkwild zu folgenden Zeiten zulässig sind:

#### I. Auerwild:

a) vom **24. April 2021** bis **8. Mai 2021** in den Genossenschaftsjagden Tobadill und Kauns und in der Eigenjagd Schmidhochmais;

b) vom **29. April 2021** bis **13. Mai 2021** in der Eigenjagd Nauders Labaun Pieng II;

c) vom **1. Mai 2021** bis **15. Mai 2021** in den Genossenschaftsjagden Fließ rechtes Innufer, Strengen, Schnann, See, Fiss und Ried i. O. und in den Eigenjagden Staatsjagd Eggele und Nauders Tief Selles;

#### II. Auerwild:

a) vom **1. Mai 2021** bis **15. Mai 2021** in den Genossenschaftsjagden Zimmerloch, Zimmerberg, Landeck, Tobadill, St. Anton Sonnseite, Kappl Nordwest, Ried i. O., Pfunds St. Ulrichskopf, Pfunds Heuberg Wand und Pfunds Kobl Hengst und in den Eigenjagden Prantauer, Schönwies Schattseite, Ulmicher Wald, Waldhof, Alpe Falkauns und Lader Urg;

b) vom **5. Mai 2021** bis **19. Mai 2021** in der Eigenjagd Alpe Dias;

c) vom **7. Mai 2021** bis **21. Mai 2021** in den Eigenjagden Pettneu Sonnseite, Alpe Arlberg, Riederberg Fendels und Alpe Zanders;

d) vom **8. Mai 2021** bis **22. Mai 2021** in den Hegebezirken Vorderes Paznaun und Hinteres Kaunertal, in den Genossenschaftsjagden Garseil Starktal, Galtür, Kaunerberg, Fiss und Pfunds Greit und in den Eigenjagden Verbeilalpe, Schmidhochmais, Alpe Schnapfenberg, Scheibenalpe Galtür, Masner und Staatsjagd Tösens;

e) vom **9. Mai 2021** bis **23. Mai 2021** in der Genossenschaftsjagd Pfunds Ochsenberg Prais und in der Eigenjagd Schönverwall;

f) vom **10. Mai 2021** bis **24. Mai 2021** im Hegebezirk Vorderes Stanzertal, in den Genossenschaftsjagden Serfaus I und Serfaus II und in den Eigenjagden Roßfall, Pettneu Malfon, Agrargemeinschaft Ischgl Sonnseite, Alpe Pardatsch, Mathon, Alpe Mutta, Alpe Larein, Fendels und Radurschl;

g) vom **12. Mai 2021** bis **26. Mai 2021** in der Genossenschaftsjagd Fließ – linkes Innufer;

h) vom **13. Mai 2021** bis **27. Mai 2021** in der Eigenjagd Vesul;

i) vom **14. Mai 2021** bis **28. Mai 2021** in der Genossenschaftsjagd Spiss;

j) vom **15. Mai 2021** bis **29. Mai 2021** in den Eigenjagden Flathalpe, Tösner Bergle, Nauders Labaun Pieng I und Nauders Labaun Pieng II;

k) vom **16. Mai 2021** bis **30. Mai 2021** in der Genossenschaftsjagd St. Anton Südseite und in den Eigenjagden Gedingstatt Zams, Rennalpe und Alpe Maroi;

l) vom **17. Mai 2021** bis **31. Mai 2021** in den Eigenjagden Tanunalpe, Alpe Vellil und Agrargemeinschaft Ischgl Schattseite;

m) vom **20. Mai 2021** bis **3. Juni 2021** in der Eigenjagd Verwallalpe;

n) vom **24. Mai 2021** bis **7. Juni 2021** in der Eigenjagd Waldjagd Bundesforste Verwall;

#### § 4

Zu widerhandlungen gegen diese Verordnung stellen eine Verwaltungsübertretung gemäß § 70 Abs. 1 Ziffer 13 Tiroler Jagdgesetz 2004 dar und sind von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu € 6.000,- zu bestrafen.

#### § 5

Diese Verordnung tritt am 1. Dezember 2020 in Kraft.

Landeck, 1. Dezember 2020

Der Bezirkshauptmann: Dr. Maaß

Nr. 497 • Amt der Tiroler Landesregierung • LBD-ZT2379

### KUNDMACHUNG über das Erlöschen der Befugnis eines Ziviltechnikers

Gemäß § 16 Abs. 1 Z. 1 und Abs. 3 und 10 des Ziviltechnikergesetzes 2019, BGBl. Nr. 29/2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 32/2020, wird kundgemacht:

Die Ziviltechnikerbefugnis des Herrn Dipl.-Ing. Christian Rinner, wh. in 6020 Innsbruck, Rehgasse 10 für das Fachgebiet Architektur, ist "durch den Verzicht auf die Befugnis" gemäß § 16 Abs. 1 Z. 1 Ziviltechnikergesetz 2019, **mit Wirkung vom 27. Oktober 2020**, gemäß Bescheid des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort, Zl. 2020-0.694.763 vom 27. Oktober 2020 erloschen.

Innsbruck, 3. Dezember 2020

Für den Landeshauptmann: Dipl.-Ing. Müller

Nr. 498 • Amt der Tiroler Landesregierung • LBD-ZT2380

### KUNDMACHUNG über das Erlöschen der Befugnis eines Ziviltechnikers

Gemäß § 16 Abs. 1 Z. 1 und Abs. 3 und 10 des Ziviltechnikergesetzes 2019, BGBl. Nr. 29/2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 32/2020, wird kundgemacht:

Die Ziviltechnikerbefugnis des Herrn Dipl.-Ing. Hubert Schupfer, wh. in 6414 Mieming, Obermieming 148A für das Fachgebiet WIW im Maschinenbau, ist "durch den Verzicht auf die Befugnis" gemäß § 16 Abs. 1 Z. 1 Ziviltechnikergesetz 2019, **mit Wirkung vom 15. Oktober 2020**, gemäß Bescheid des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort, Zl. 2020-0.675.374 vom 19. Oktober 2020 erloschen.

Innsbruck, 3. Dezember 2020

Für den Landeshauptmann: Dipl.-Ing. Müller

Nr. 499 • Amt der Tiroler Landesregierung • LW-LR-2089/614-2020

### KUNDMACHUNG über die Ausschreibung der Berufsjägerprüfung 2021

Die Berufsjägerprüfung 2021 wird am **Mittwoch, den 31. März 2021** und falls notwendig am **Donnerstag, den 1. April 2021** (jeweils ganztägig) abgehalten.

Die Prüfung gliedert sich in einen schriftlichen theoretischen sowie einen mündlichen theoretischen Teil und in einen praktischen Teil (Handhabung von und das Schießen mit Jagdwaffen).

Die Prüfung beginnt mit dem Prüfungsschießen am **Mittwoch, den 31. März 2021, um 9.30 Uhr**, am Schießstand des Tiroler Jägerverbandes in Stans (Wolfsklamm).

Die schriftliche und mündliche Prüfung findet nach Abschluss des Prüfungsschießens ebenfalls am **Mittwoch, den 31. März 2021 und falls notwendig am Donnerstag, den 1. April 2021 in Rotholz, Landwirtschaftliche Landeslehranstalt Rotholz**, statt. Der genaue Zeitpunkt wird den Bewerberinnen und Bewerbern im Anschluss an das Prüfungsschießen bekannt gegeben.

**Ansuchen:** Ansuchen um Zulassung zur Prüfung samt Beilagen sind von den Prüfungswerberinnen und Prüfungswerbern bis **spätestens Freitag, den 5. Februar 2021** ausnahmslos bei der Geschäftsstelle des Tiroler Jägerverbandes in Innsbruck, Meinhardstraße 9, einzubringen.

Nach § 24 Abs. 2 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetzes 2004, LGBl. Nr. 118/2015, i. d. F. LGBl. Nr. 63/2016, sind dem schriftlichen Antrag beizuschließen:

- die Geburtsurkunde,
- der Lebenslauf,
- der Nachweis des Besitzes einer gültigen Tiroler Jagdkarte,
- die Bestätigung einer erfolgreich abgeschlossenen Berufsjägerlehre,
- der Nachweis einer Ausbildung, die zur Ausübung des Dienstes als Gemeindeforstaufseher berechtigt (§ 3 Abs. 3 der Tiroler Waldordnung 2005),
- die Bestätigung über die Teilnahme an einem Ausbildungslehrgang des Tiroler Jägerverbandes gemäß § 25,
- die Bestätigung des vom Tiroler Jägerverband für Aus- und Fortbildung Beauftragten über die ordnungsgemäße Führung des Arbeits- und Dienstbuches,
- eine Bestätigung über die zum Zeitpunkt des Ansuchens nicht länger als fünf Jahre zurückliegende Teilnahme an einem mindestens 16-stündigen Lehrgang in Erster Hilfe.

**Zulassung:** Gemäß § 24 Abs. 3 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetzes 2004, LGBl. Nr. 118/2015, i. d. F. LGBl. Nr. 63/2016, hat der Vorsitzende der Prüfungskommission zur Prüfung Personen zuzulassen, die das 18. Lebensjahr vollendet, an einem Ausbildungslehrgang des Tiroler Jägerverbandes gemäß § 25 in einem zeitlichen Mindestumfang von 80 v.H. der gesamten und jedenfalls nicht weniger als der Hälfte der Lehrveranstaltungszeit je Prüfungsgegenstand teilgenommen sowie die vorgenannten Nachweise bzw. Bestätigungen erbracht haben.

Nach § 24 Abs. 4 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetzes 2004, LGBl. Nr. 118/2015, i. d. F. LGBl. Nr. 63/2016, kann der Vorsitzende der Prüfungskommission in besonders begründeten Fällen Ausnahmen von der Bestätigung gemäß Abs. 2 lit. d zulassen, wenn die im dritten Lehrjahr stehenden Prüfungswerberinnen und Prüfungswerber die Lehrzeit noch nicht beendet haben, jedoch den vorgesehenen Ausbildungslehrgang des Tiroler Jägerverbandes bereits be-

sucht und erfolgreich abgeschlossen haben. Über die Zulassung zur Prüfung entscheidet der Vorsitzende der Prüfungskommission. Die Prüfungswerberinnen und Prüfungswerber werden hiervon schriftlich oder anlässlich des Kurses mündlich verständigt. Über die Ablehnung der Zulassung ist mit Bescheid abzusprechen.

**Prüfungersatz:** Gemäß § 31 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 118/2015, i. d. F. LGBl. Nr. 63/2016, ersetzen die in anderen Bundesländern nach den dortigen gesetzlichen Bestimmungen abgelegten Prüfungen die Berufsjägersprüfung ganz oder teilweise, wenn diese mit Rücksicht auf den Prüfungsstoff und die Prüfungsanforderungen als gleichwertig anzusehen sind. Fehlt lediglich die praktische Schießübung nach § 27 Abs. 2, so kann diese auf Antrag nachgeholt werden. Dessen ungeachtet ist eine Ergänzungsprüfung über den Prüfungsstoff nach § 27 Abs. 1 lit. b jedenfalls erforderlich, für die die Bestimmungen der §§ 23 bis 30 sinngemäß gelten. Über den Umfang der abzulegenden Ergänzungsprüfung hat der Vorsitzende der Prüfungskommission im Zulassungsbescheid abzusprechen.

**Gebühren:** Die Prüfungsgebühr wird gemeinsam mit den für die Anmeldung und Ausfertigung zu entrichtenden Gebühren und Abgaben wie folgt vorgeschrieben:

Prüfungsgebühr: € 50,-.

Stempelgebühren: € 14,30 (Ansuchen), € 3,90 (für jeden Bogen einer Beilage jedoch nicht mehr als € 21,80 je Beilage), € 14,30 (Zeugnisgebühren).

Landes-Verwaltungsabgabe: € 5,- (Zeugnisse).

Die Einzahlung des Gesamtbetrages ist **vor Beginn der Schießprüfung** durch Vorlage des Zahlungsbeleges nachzuweisen.

Die Schießprüfung ist mit der **eigenen** Jagdwaffe abzulegen, Kaliber der Munition und Visiereinrichtung haben den Vorschriften der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 118/2015 (§ 17 Abs. 2), i. d. F. LGBl. Nr. 63/2016, zu entsprechen.

Nähere Informationen über den Prüfungsstoff erteilt der Tiroler Jägerverband, Meinhardstraße 9, Innsbruck, auf Anfrage.

Innsbruck, 3. Dezember 2020

*Der Vorsitzende der Prüfungskommission:  
Dr. Wallnöfer*

Nr. 500 • Amt der Tiroler Landesregierung • LVD-TS/WERT/99-2020

## VERLAUTBARUNG

### Werttarif für Schlachtschweine im Monat Dezember 2020

Gemäß § 52 des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGBl. Nr. 177, in der geltenden Fassung, wird der **Werttarif** für die über behördliche Anordnung getöteten oder infolge einer behördlich angeordneten Impfung verendeten **Schlachtschweine** für den **Monat Dezember 2020** mit **€ 2,50 pro kg** (Nettopreis) festgesetzt.

Die Festlegung des Werttarifes erfolgt nach Anhören der Landwirtschaftskammer für Tirol unter Berücksichtigung des pro kg berechneten durchschnittlichen Marktpreises.

Innsbruck, 2. Dezember 2020

*Für den Landeshauptmann: Dr. Kössler*

Nr. 501 • Amt der Tiroler Landesregierung

## VERLAUTBARUNG der Geschäftsverteilung der Leistungsfeststellungskommission für Landeslehrer beim Amt der Tiroler Landesregierung

Gemäß § 6 Tiroler Lehrer-Diensthoheitsgesetz 2014 – TLDHG 2014 wird die Zusammensetzung der Senate der Leistungsfeststellungskommission für Landeslehrer beim Amt der Tiroler Landesregierung **für das Kalenderjahr 2021** wie folgt festgelegt:

### 1. Senat für Lehrpersonen an Volksschulen

Vorsitzende: Mag. Anja Tautschnig

Stellvertretender Vorsitzender: Mag. Karl Voigt

Pädagogischer Dienst

der Bildungsdirektion: Dipl.-Päd. Dr. Ingrid Handle

Ersatzmitglied: Dipl.-Päd. Mag. Irene Gasser

Lehrervertreterin: Dipl.-Päd. Kathrin Larcher

Ersatzmitglied: Marion Stoffaneller

Für ReligionslehrerInnen: Dipl.-Päd. Barbara Cia-Egger

Ersatzmitglied: Brigitte Schnellrieder

### 2. Senat für Lehrpersonen an Mittelschulen und Polytechnischen Schulen

Vorsitzende: Mag. Carina Mayr-Fürhapter

Stellvertretende Vorsitzende: Mag. Anja Tautschnig

Pädagogischer Dienst

der Bildungsdirektion: Mag. Edith Müller

Ersatzmitglied: Dipl.-Päd. Bernhard Frischmann

Lehrervertreterin: Dipl.-Päd. Sabine Breiffuss

Ersatzmitglied: Dipl.-Päd. Peter Spanblöchl MSc

Für ReligionslehrerInnen: Mag. Monika Wechselberger

Ersatzmitglied: Dipl.-Päd. Karin Lamprecht

### 3. Senat für Lehrpersonen an Sonderschulen

Vorsitzender: Mag. Karl Voigt

Stellvertretende Vorsitzende: Mag. Carina Mayr-Fürhapter

Pädagogischer Dienst

der Bildungsdirektion: Mag. Christian Biendl MSc

Ersatzmitglied: Mag. Astrid Rödlach BEd

Lehrervertreter: Dipl.-Päd. Martin Stillebacher BEd

Ersatzmitglied: Anna-Carola Marek

Für ReligionslehrerInnen: Mag. Birgit Pfisterer-Rathgeb BEd

Ersatzmitglied: Dipl.-Päd. Bettina Kloimstein

### 4. Senat für Lehrpersonen an Berufsschulen

Vorsitzende: Mag. Anja Tautschnig

Stellvertretender Vorsitzender: Mag. Karl Voigt

Pädagogischer Dienst der Bildungsdirektion: HR Roland Teissl

Ersatzmitglied: HR Mag. Christoph Mayer

Lehrervertreter: Dipl.-Päd. Walter Waroschitz

Ersatzmitglied: Dipl.-Päd. Christian Haaser BEd MSc

Für ReligionslehrerInnen: Hannelore Unterberger

Ersatzmitglied: Mag. Matthias Seidel

### 5. Senat für Lehrpersonen an land- und forstwirtschaftlichen Schulen

Vorsitzende: Mag. Carina Mayr-Fürhapter

Stellvertretende Vorsitzende: Mag. Anja Tautschnig

Schulaufsichtsorgan: DI Dr. Stephan Prantauer

Ersatzmitglied: Dipl.-Päd. Maria-Luise Schnegg

Lehrervertreter: Dipl.-Päd. Josef Frischmann

Ersatzmitglied: Dipl.-Päd. Heike Girstmair  
Für ReligionslehrerInnen: Margit Feiersinger  
Ersatzmitglied: Dr. Michael Plank

Innsbruck, 3. Dezember 2020

*Die Vorsitzende der Leistungsfeststellungskommission  
für Landeslehrer:  
Mag. Anja Tautschnig*

Nr. 502 • Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnhof GmbH

### **VERHANDLUNGSVERFAHREN**

mit vorherigem Aufruf zum Wettbewerb

#### **Vergabeverfahren "Tram/Regionalbahn: Abschnitt 07 Schützenstraße und Abschnitt ROW 1 Serlesstraße"**

**Öffentlicher Auftraggeber:** Innsbrucker Verkehrsbetriebe  
und Stubaitalbahnhof GmbH, Pastorstraße 5, 6010 Innsbruck,  
Österreich.

**Kontaktstelle(n):** SHMP Schwartz Huber-Medek Pal-  
litsch Rechtsanwälte GmbH, A-1010 Wien, Hohenstaufen-  
gasse 7 (Ansprechpartner: Univ.-Lektor RA Dr. Walter  
Schwartz / RA Mag. Harald Küchli), Telefon: +43 151350050,  
E-Mail: [h.kuechli@shmp.at](mailto:h.kuechli@shmp.at), Fax: +43 1513500550, Internet-  
Adresse(n)Hauptadresse: <https://www.ivb.at/>

**Die Auftragsunterlagen** stehen für einen uneingeschränk-  
ten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfü-  
gung unter URL: <https://shmp.vergabeportal.at/Detail/93803>

**Angebote oder Teilnahmeanträge** sind einzureichenelek-  
tronisch via <https://shmp.vergabeportal.at/Detail/93803>

**Bezeichnung des Auftrags:** Vergabeverfahren "Tram/Re-  
gionalbahn: Abschnitt 07Schützenstraße und Abschnitt ROW  
1 Serlesstraße".

**Referenznummer der Bekanntmachung:** IVB/087.

**Art des Auftrags:** Bauauftrag.

**Kurze Beschreibung:** Ausschreibungsgegenständlich  
sind Bauleistungen für das Bauvorhaben "Tram/Regional-  
bahn". Davon umfasst sind Gleisbauarbeiten sowie Erdbau-,  
Beton-, Steinverlege-, Asphaltierungs-, Kabeltiefbau-, und Ent-  
wässerungsarbeiten im Abschnitt 07 Schützenstraße und Ab-  
schnitt ROW 1 Serlesstraße.

**Aufteilung des Auftrags in Lose:** nein.

**Hauptort der Ausführung:** Erfüllungsort sind die (Baustel-  
len-)Abschnitte 07 Schützenstraße und ROW 1 Serlesstraße.

**Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder  
des dynamischen Beschaffungssystems:** 16 Monate.

**Verfahrensart:** Verhandlungsverfahren mit vorherigem  
Aufruf zum Wettbewerb.

**Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teil-  
nahmeanträge:** 29. Dezember 2020, 10 Uhr.

**Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:** 27. No-  
vember .2020

Innsbruck, 29. November 2020



Erscheinungsort Innsbruck Verlagspostamt 6020 Innsbruck	Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt
--	--

**DVR 0059463**

**Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck**

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

**Verwaltung und Vertrieb:** Landeskanzleidirektion,

Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-1972 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: [bote@tirol.gv.at](mailto:bote@tirol.gv.at)

**Redaktion:** Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-1976 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: [bote@tirol.gv.at](mailto:bote@tirol.gv.at)

Internet: [www.tirol.gv.at/bote](http://www.tirol.gv.at/bote)

**Druck:** Eigendruck